

Referat: OBM
Amt: 13-2

Niederschrift

Besprechung am: 12. März 2020 Beginn: 19:30 Uhr
Ort: Gasthaus zum Schloß, Ende: 21:15 Uhr
Schloßgasse 7, Nebenraum

Thema: 1. Sitzung des Ortsbeirates Tennenlohe 2020

Anwesende

Ortsbeirat Tennenlohe:

Herr Büttner
Herr Gwinner
Herr Klein
Herr Lerche
Frau Schmidt
Herr Schowalter
Herr Wunderlich

Stadtrat:

Herr Jarosch
Herr Sapmaz

Verwaltung:

Herr Behringer / 13

Bürger:

14

4 Vertreter JC „Rock up“

Presse: Tim König (EN)

Entschuldigt

Stadtrat:

Herr Dr. Richter
Herr Dr. Zeus
Frau Wunderlich

Verteiler

alle Referate, Ämter,
Ortsbeiräte,
Betreuungsstadträte,
Fraktionen, Polizei

Ergebnis:

Herr Schowalter eröffnet die 1. Sitzung des Ortsbeirates Tennenlohe im Jahr 2020. Der Ortsbeirat ist vollständig anwesend. Die Betreuungsstadträte Herr Jarosch und Herr Sapmaz werden begrüßt. Die heutige Sitzung ist die letzte des aktuellen Gremiums in dieser Wahlperiode.

Die Tagesordnung wird verlesen. Es werden zwei neue Tagesordnungspunkte aufgenommen: TOP 3: Vorstellung des Projekts „Das kreative Gemeinschaftshaus Tennenlohe“ und TOP 4: Gefährdungssituation der Kinder am Spielplatz Hutgraben.

Mit diesen Änderungen besteht Einverständnis. Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht. Besonders begrüßt werden die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, sowie ein Vertreter der Erlanger Nachrichten (Herr Tim König).

Der Jugendclub „Rock up“ ist mit insgesamt vier Vertretern zu TOP 1 anwesend

TOP1: Der neue Vorstand des Jugend-Clubs „Rock up“ stellt sich vor: Personen, Programm, Probleme

Der Jugendclub „Rock up“ besteht seit 1983 und ist in Tennenlohe aktiv. Frau Winter / Stadt Erlangen ist als Betreuerin für den Jugend-Club zuständig. Leider kann sie an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen.

Herr Matthias Kästner ist der 1. Vorstand des Jugendclubs und stellt die Projekte anhand einer kurzen Präsentation der letzten Jahre vor. Herr Yannik Neumann ist der 2. Vorstand und Herr Sven Engelhardt der (ehem.) Kassenwart. Frau Lena Georgi ist Gemeindepflegerin in Uttenreuth und berät den Jugendclub und ist selbst Mitglied.

Anhand der Präsentation wird die offene Kinder- und Jugendarbeit vorgestellt und kurz erläutert. In Tennenlohe ist eine aktive Teilnahme an Aktionen des Jugendclubs ab einem Alter von 14 Jahren möglich. Der Jugendclub ist selbst verwaltet. Aktuell verfügt der Club über 19 Mitglieder. Die Ziele und Angebote des Jugendclubs werden vorgestellt. Ab 26. März 2020 soll es ein sog. „Open Rock up“ geben. Bei diesen Veranstaltungen ist jeder eingeladen. Der Jugendclub will sich so präsentieren und auch neue Mitglieder ansprechen bzw. werben. Es sind verschiedene Veranstaltungen geplant. Darunter auf viele offene Veranstaltungen, die keine Mitgliedschaft erfordern. Die Räume des Clubs können auch für private Veranstaltungen und Feiern gemietet werden. Die Mitglieder des JC können dabei auch den Service übernehmen. Insgesamt sind die Räumlichkeiten für 188 Personen zugelassen. Laut Aussage von Herrn Kästner sind die Räumlichkeiten bis 150 Personen gut nutzbar. Ideal ist eine Größe bis 120 Personen.

Die Veranstaltungen des JC für das 1. Halbjahr 2020 werden genannt. Ziel ist es das „Rock up“ wieder mehr in das Bewusstsein der Tennenloher zu bekommen. Der JC muss wieder bekannter und attraktiver werden, da es jetzt einige Zeit sehr still in und um den JC war. Es sollen wieder mehr Tennenloher ins „Rock up“ kommen. Der Jugendclub soll wieder ein Anziehungspunkt für die Jugendlichen im Ort werden.

Am 17. Mai 2020 findet der „Tag der offenen Tür“ statt. Hier sollen möglichst viele Leute kommen und sich über den neuen JC „Rock up“ informieren. Ein großer Dank geht an Markus Werner, der den JC sehr unterstützt hat bei der „Wiederbelebung“.

Der Ortsbeirat Tennenlohe bedankt sich für die Vorstellung das tolle und engagierte Angebot des JC „Rock up“. Der Ortsbeirat wünscht sich, dass der Jugendclub in Tennenlohe wieder bekannter wird und entsprechend angenommen wird. Der Ortsbeirat lobt ausdrücklich das Konzept und sieht den Jugendclub mit diesem vernünftigen und engagierten Vorstand gut aufgestellt.

TOP 2: Verschärfung der Verkehrsproblematik in der Sebastianstraße nördlich des Hutgrabens aufgrund parkender Autos

Die Probleme in der Sebastianstraße Richtung Tankstelle nehmen leider zu. Vor allem die Sichtachse ist stark eingeschränkt. Herr Schowalter will die Situation noch mit aussagekräftigen Fotos belegen. Der Ortsbeirat stellt hier einen **Dringlichkeitsantrag**. Herrn Schowalter wurde zugesagt, dass bis es bis zur nächsten Sitzung des Ortsbeirates eine Planung geben soll. Herr Schowalter weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass der ursprüngliche Antrag bereits im März 2019 gestellt wurde.

Die Position der Bushaltestelle hat sich wohl im Sinne des Ortsbeirates verändert. Aber leider wurde der Ortsbeirat darüber nicht informiert. Es stellt sich nun die Frage, ob die Veränderung der Position der Bushaltestelle nur aufgrund des derzeitigen Umbaus erfolgt ist. Der Ortsbeirat bittet hier um eine entsprechende Rückmeldung.

Der Ortsbeirat **erweitert** seinen **ursprünglichen** Antrag. Es wird beantragt, dass auf **beiden Seiten der Sebastianstraße ein generelles Halteverbot zwischen Hutgraben und Wetterkreuz ausgewiesen wird. Der Antrag des Ortsbeirates wird einstimmig beschlossen.**

TOP 3 NEU: Vorstellung des Projekts „Das kreative Gemeinschaftshaus Tennenlohe“

Frau Ockelmann stellt die Idee vor und berichtet vom bisherigen Werdegang. Sie verteilt einen entsprechenden Flyer und weist auf ein mögliches Programm im Gemeinschaftshaus hin. Es handelt sich hierbei um generationsübergreifende Angebote. Es soll von Seiten der Stadt Erlangen geprüft werden, ob ein Anmieten der Räume im Ladenzentrum Tennenlohe möglich ist.

Herr StR Sapmaz verweist auf einen Antrag der CSU-Fraktion zur Unterstützung der Initiative. Die Anmietung des Ladenzentrums könnte eine Übergangslösung sein, bis ein Stadtteilhaus für Tennenlohe realisiert werden kann. Die Stadt Erlangen sollte daher die Möglichkeiten zur Anmietung prüfen.

Der Ortsbeirat Tennenlohe **unterstützt** jede Initiative bzw. die Planungen zu einem Stadtteilhaus. Diese Anmietung des Ladenzentrums könnte ein Anfang sein. Daraus könnte sich ein weiterer Bedarf entwickeln. Der Ortsbeirat ruft alle Parteien auf, diese Aktion zu unterstützen und hier zum Wohl der Tennenloher Bevölkerung zusammen zu arbeiten. Der Ortsbeirat bedankt sich bei Frau Ockelmann für die Idee und das bisherige Engagement.

TOP 4 NEU: Gefährdungssituation der Kinder am Spielplatz Hutgraben

Zunächst wird auf widersprüchliche Stellungnahmen der Verwaltung hingewiesen. In der Stellungnahme vom 30.10.2019 der Verkehrsplanung heißt es im letzten Absatz: Sperrung Individualverkehr (wichtiger Schulweg). In der Stellungnahme vom 09.10.2019 Abt. Straßenverkehr (Hr. Einweg) heißt es: keine Sperrung. Hier wird die Schulwegnutzung auch in Frage gestellt. Dies stellt einen Widerspruch dar, der aus Sicht des Ortsbeirates **geklärt** werden muss.

Fakt ist, dass dort erheblich schneller als die erlaubten 20 Kilometer pro Stunde gefahren wird. Es laufen dort täglich rund 20 Kinder. Die Situation ist derzeit viel zu gefährlich. Vor allem im Winter können die Kinder kaum wahrgenommen werden, da gerade an der unübersichtlichen Kurve in Höhe der Brücke kein Licht vorhanden ist. Der Branderweg ist auch Schulweg. Hier scheinen die Informationen der Abteilung Straßenverkehr falsch zu sein.

Es wird folgendes vorgeschlagen, um die Situation zu entschärfen. Der Einbau einer Schwelle (sog. Speedbreaker), um den Verkehr zumindest auf die erlaubten 20 Kilometer pro Stunde zu drosseln. Es wird darauf hingewiesen, dass die Situation im Franzosenweg nahezu identisch ist. An beiden Stellen sollen Verkehrszählungen erfolgen und Messgeräte aufgestellt werden.

Der Ortsbeirat **beantragt** eine Überprüfung der Möglichkeiten an diesen Stellen durch die Verwaltung. Erst danach ist ein abschließendes Votum des Ortsbeirates möglich. Es wird auch nach den **Ergebnissen** der Fußgängerplanung gefragt. Diese müssen vorliegen.

TOP 5: Bericht der Verwaltung

- Wird vorgetragen. Ohne weitere Wortmeldung.

TOP 6: Mitteilungen zur Kenntnis

- Herr Schowalter weist auf Erschließungsarbeiten am Rotkappenweg hin.
- Die Weinstraße wird vom 23.03. bis 04. April 2020 gesperrt.

TOP 7: Anfragen / Sonstiges

- Es wird nach den Planungen zum Kreisverkehr Eltersdorfer Ortsumgehung gefragt. Herr Schowalter erläutert den aktuellen Stand.
- Ein Telefonat mit Frau Spiekermeier / Spielplatzbüro hat ergeben, dass der Umbau des Spielplatzes „An der Wied“ wohl im April 2020 beginnen soll. Die Nutzung wird wohl ab September 2020 möglich sein. Anhand der vom Spielplatzbüro zur Verfügung gestellten Unterlagen können die geplanten Maßnahmen gezeigt werden.
- Am Spielplatz Haselhof sollen zwei Bänke angeschafft werden.
- Der Basketballplatz an der Schule muss saniert werden. Hier ist das Sportamt zuständig. Es sollte eine Absprache zwischen Schule und Sportamt erfolgen.
- Die Feier „70 Jahre SV Tennenlohe“ findet am 20.06.2020 statt.

TOP 8: Verabschiedung des aktuellen Ortsbeirats-Gremiums

- Herr Stadtrat Jarosch bedankt sich beim aktuellen Gremium des Ortsbeirates für die Arbeit in den vergangenen 6 Jahren. Es wurde zum Wohl und im Sinne von Tennenlohe gehandelt.
- Herr OBR-Vorsitzender Schowalter weist darauf hin, dass heute die letzte Sitzung des aktuellen Gremiums stattgefunden hat. Er bedankt sich bei allen Mitgliedern des Ortsbeirates, die über die Parteigrenzen hinweg toll zusammengearbeitet haben. Als Beispiel wird hier die 750-Jahr-Feier genannt.
Herr Schowalter übergibt an Frau Schmidt Blumen, die übrigen (männlichen) OBR-Mitglieder und Herr Behringer bekommen eine Flasche Wein. Herr Schowalter bedankt sich auch bei den Besuchern und Gästen der OBR-Sitzungen.

gez.
Rolf Schowalter
Ortsbeiratsvorsitzender

gez.
Stephan Behringer